

POSITIONSBESTIMMUNG INKLUSION UND TEILHABE - DISKUTIEREN SIE MIT.

21. November 2013

Inklusion wird seit den letzten Jahren verstärkt diskutiert. Dennoch sind sowohl Begriff als auch Herangehensweisen oft noch unscharf oder werden je nach Sichtweise umgedeutet. Demzufolge erzielt die Frage, wann eine inklusive Gesellschaft erreicht sei, ebenfalls sehr unterschiedliche Antworten. Zudem sind die Idee der Inklusion und das Wissen darum in der breiten Öffentlichkeit bisher nur peripher angekommen.

Obwohl Inklusion alle gesellschaftlichen Gruppen umfasst, stehen weitgehend die Menschen mit Behinderungen im Mittelpunkt des Diskurses. Dies ist nicht unwesentlich dem Umstand geschuldet, dass entscheidende Impulse zum Thema von der 2009 in Deutschland ratifizierten UN-Behindertenrechtskonvention ausgingen. Mit Recht kann man eine eher generelle Sichtweise einfordern. Dem widerspricht der PARITÄTISCHE Sachsen nicht.

Die Auseinandersetzung um die Inklusion von Menschen mit Behinderungen zeigt uns jedoch, wie vielfältig die Facetten allein für diesen Personenkreis sind und wie weitreichend die anzunehmenden Veränderungen sein werden. Daher hat sich der Landesverband entschieden, den Blick auf den Menschen mit Behinderungen zu belassen. Keine politische Entscheidung, sondern eine pragmatische. Die Konzentration auf diese eine Personengruppe lässt es aus Sicht des PARITÄTISCHEN Sachsen zu, verstärkt an konkreten Ergebnissen zu arbeiten und wichtige Erfahrungen für einen übergreifenden Inklusionsprozess zu sammeln.

Machen Sie mit!

Um erfolgreich agieren zu können, muss jedoch die Richtung klar sein. Daher soll das vorliegende Papier als Diskussionsgrundlage für einen innerverbandlichen Diskurs dienen. Das Papier umfasst inhaltliche Aussagen, die gemeinsam von Vorstandsmitgliedern und den Fachreferaten zusammengestellt wurden und als Grundlage bzw. Vorschläge zu verstehen sind.

Wir bitten Sie, sich mit den vorgestellten Ansätzen zu befassen und aus Ihrer Sicht zu bewerten. Wir laden Sie schon heute zum **„Forum Inklusion“ am 5. März 2014** ein. Dort möchten wir mit Ihnen über die vorgelegten Ansätze diskutieren. Als Ergebnis sollen verbandsübergreifende Positionen und Schwerpunkte des Handelns stehen, die für den Landesverband leitend sein werden.

Bei Fragen oder Anmerkungen senden Sie uns eine E-Mail an paritaet.sachsen@parisax.de.

Eine Einladung zum „Forum Inklusion“ senden wir Ihnen rechtzeitig zu.

Wir freuen uns auf Ihre Beteiligung!

KOMMENTARE (0)

Keine Kommentare gefunden!